

**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen  
**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten  
**Band:** 79 (1992)  
**Heft:** 12: Objekte im Raum = Objects dans l'espace = Objects in space

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

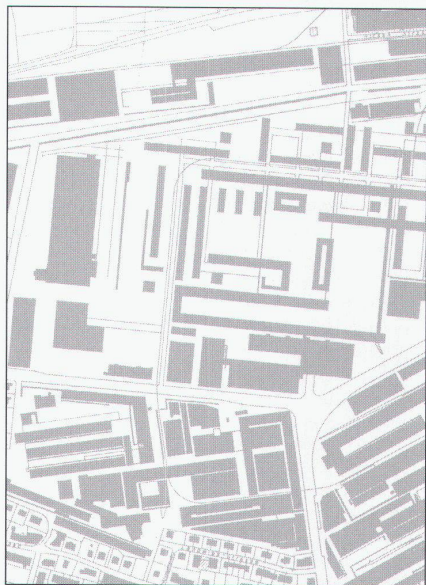
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

FSAI Studientag an  
der Swissbau 1993 in Basel  
Samstag, 6. Februar 1993

## Stadtplanung – die grosse Chance?



Ausschnitt aus Situationsplan Silva Ruoss, Ideenwettbewerb  
«Chance Oerlikon 2011», Zürich, März 1992

Das Thema Stadtplanung steht gegenwärtig in Fachkreisen und in der Öffentlichkeit erfreulich hoch im Kurs. Kein Wunder, denn mit dem steigenden Bevölkerungsdruck und der Umstrukturierung grosser Industriebranchen sowie dem Umbruch im ehemaligen Ostblock stehen vielen Städten grosse Eingriffe bevor. Doch über die einzuschlagenden Wege herrscht Uneinigkeit. Ein Konsens besteht lediglich darin, dass die auf dem CIAM-Kongress von 1951 eröffnete Debatte über den öffentlichen Raum und die Humanisierung der Stadt wieder zu aktivieren ist. Effiziente Lösungen zur fälligen Sanierung der in Verruf geratenen Stadtqualität sind mehr denn je gefragt. Ist die vielgepriesene, aber im Zeitalter des kulturellen Pluralismus doch nur vage definierbare Urbanität überhaupt noch planbar? Soll die Stadtplanung den heisshungrigen Investoren überlassen werden? Oder ist das Heil in einem Revival des «starken» Stadtbaumeisters, der mit weitreichenden Kompetenzen ausgerüstet, die Gestaltungspläne festlegt, zu suchen? Sind die neuformierten Stadtbildkommissionen und Stadtforen die zukünftigen Garanten für Stadtqualität? Was ist von der unter Investoren in Mode gekommenen Gepflogenheit zu halten, Stararchitekten einzufliegen, um sie in der Klausur Richtpläne ausarbeiten zu lassen? Also Städtebau als eine neue, publikumswirksame Facette des Marketings? Oder ist es sinnvoller, den langwierigeren demokratischen Weg über öffentliche Ideenwettbewerbe zu beschreiten, um dann unter Dutzenden von Eingaben eine Handvoll zur Weiterbearbeitung zu empfehlen?

<b>Referenten:</b>	Vormittag:	Dr. Jürg Sulzer, Stadtplaner Bern, Stadtplanungsamt, Bern Prof. Bruno Reichlin, dipl. Arch., Genf Prof. Dr. A. Corboz, Zürich
	Nachmittag:	Martin Steiger, dipl. Arch., Zürich Emmanuel Cattani, Arch., Agence Jean Nouvel, Emmanuel Cattani et Associés, Paris
<b>Zeit:</b>	Vormittag:	9.15 bis 12.15 Uhr inkl. Kaffeepause
	Nachmittag:	14.45 bis 16.30 Uhr
<b>Ort:</b>		Auditorium Montreal; Kongresszentrum Mustermesse Basel
<b>Anschliessend:</b>		Podiumsdiskussion mit den Referenten und der Redaktion Archithese
<b>Tagungsunterlagen:</b>		Eine Zusammenfassung der Referate sowie Archithese 6/92 ist im Beitrag enthalten und wird den angemeldeten Teilnehmern an der Tagung kostenlos abgegeben.
<b>Kosten:</b>	Studenten:	Fr. 25.– inkl. Tagungsband und -unterlagen sowie Pausenkaffee
	FSAI-Mitglieder:	Fr. 80.– inkl. Tagungsband und -unterlagen sowie Pausenkaffee
	Nichtmitglieder:	Fr. 100.– inkl. Tagungsband und -unterlagen sowie Pausenkaffee
<b>Organisation:</b>		Verband freierwerbender Schweizer Architekten Sektion Nordwestschweiz
<b>Anmeldungen:</b>		Beat Wirth Architekt FSAI/SIA, Jakob Burckhardt-Strasse 84, Postfach 3949 4002 Basel Telefon 0611/313 63 63